Freie Demokraten im Hessischen Landtag

SCHWÄRZUNGEN DER NSU-AKTEN

03.12.2015

Anlässlich der heutigen Beratung zu den Anträgen über die Schwärzungen erklärte der innenpolitische Sprecher der FDP Fraktion, Wolfgang GREILICH:

„Die umfangreichen Schwärzungen in den durch die Landesregierung vorgelegten Akten beschneiden die Rechte des Parlaments?, weil es die Landesregierung versäumt hat, substantiiert jede einzelne Schwärzung zu begründen.

Ein Versuch, diesen Fehler der Landesregierung durch Offenlegung der vollständig ungeschwärzten Akten zu reparieren, kann nur dann ?gelingen, wenn die sicherheitsüberprüften Mitarbeiter der Fraktionen nicht ausgeschlossen werden.“

Greilich weiter:

„Der NSU Untersuchungsausschuss muss zu einem der Sache angemessenen Umgang zurückkehren. Keine Fraktion kann ein Interesse am Scheitern der Aufklärung der Vorgänge in Kassel haben.“

Kontakt:
Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de

Abgerufen am 18.11.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=5736